

Klassenleiterin einer 3. Kl. mit 12h - was meint Ihr dazu?

Beitrag von „pipoca“ vom 18. April 2011 09:12

Hallo Grünschnabel!

Ich kann sehr gut verstehen, dass du dich benachteiligt fühlst. Zwei Klassenführungen bedeuten wirklich sehr viel Arbeit. Ich bin Mutter von zwei kleinen Kindern und kann dir nur sagen: ich habe ab dem nächsten Jahr ein volles Deputat und ein Aupair, weil ich im vergangenen Jahr einen so schlechten Stundenplan (24 Unterrichtsstunden - 13 Freistunden - 3 Nachmittage - schwanger) hatte, dass ich es nicht mehr einsehe nur einen Teil zu verdienen und doch die ganze Arbeit zu machen. Ich war den ganzen Tag weg, hatte keine Zeit für mein Kind und habe weniger verdient als die Vollzeitkräfte, die in vielen Fällen weniger Zeit an der Schule verbracht haben.

Zum Thema Kinderbetreuung: Ich glaube viele Mütter wären froh, wenn sie unbekümmert ihre Kinder in den Kindergarten bringen könnten und die Öffnungszeiten dieser Einrichtungen ausreichen würden, um nebenher seinen Job ohne Schwierigkeiten ausüben zu können. Das ist leider nicht so.

Ich wünsche dir ganz viel Kraft für das kommende Schuljahr

Pipoca